



27. September 2023

## PRESSEMITTEILUNG

### **Freedag is Plattdag/ Fräidai is Seelterdai 2023 Gelungener Auftakt mit dem Ministerpräsidenten Stephan Weil**

Anlässe zum Plattdeutsch- und Saterfriesisch-Sprechen kann es nicht genug geben: Daran erinnert nun im achten Jahr die Gemeinschaftsaktion von Schulbehörden und Landschaftsverbänden „Fredag is Plattdag“ bzw. „Fräidai is Seelterdai“. Dazu trafen sich Akteure aus ganz Niedersachsen bei Ministerpräsident Stephan Weil in der Staatskanzlei, der nun zum siebten Mal mit Begeisterung die Schirmherrschaft für diese Aktion übernahm.

Die aus Lüneburg und Bardowick angereisten Schülerinnen und Schüler vermittelten engagiert und überzeugend, mit wie viel Freude das Plattdeutsche in der schulischen Praxis verankert sein kann: So sangen die Grundschüler der Hermann-Löns-Grundschule aus Lüneburg mit viel Freude drei Lieder, darunter eine niederdeutsche Fassung von „Die Gedanken sind frei“. Die Berufsschüler der BBS Wittmund demonstrierten den Stellenwert von Platt in der Pflege, und die Oberschule Bardowick erläuterte ihre Plattdeutsch-Projekte.

Ein gut gelaunter Landesvater dankte allen Angereisten herzlich für ihr Engagement und betonte den Stellenwert von Plattdeutsch und Saterfriesisch für Niedersachsen. Für die niedersächsischen Landschaften und Landschaftsverbände sprach der ALLviN-Vorsitzende, Erster Stadtrat Wolfgang Beckermann aus Osnabrück, und betonte, dem Niederdeutschen auch als Nicht-Platt-Sprecher viel abgewinnen zu können. Den Regionalen Landesämtern für Schule und Bildung dankte er für das gute, vertrauensvolle Miteinander insbesondere im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes „Platt is cool“, versäumte aber auch nicht, den Haushaltsplanentwurf 2024 des Landes anzusprechen: Es sei unverständlich, „dass die Niederdeutschförderung gestrichen wurde“. Dies stehe im Widerspruch zur Europäischen Sprachen-Charta, die Niedersachsen zugunsten der Minderheitensprachen unterzeichnet habe. Er appellierte eindringlich, diese Streichung zu überdenken. Ministerpräsident Weil sagte spontan seine Unterstützung für dieses Anliegen zu und versicherte allen Beteiligten, dass er auch im kommenden Jahr gerne wieder die Schirmherrschaft über „Fredag is Plattdag“ übernehmen wolle.

Für das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Außenstelle Aurich, wies die schulfachliche Dezernentin Evelyn de Vries auf die vielfältigen Aktivitäten auf schulischer Seite für

das Plattdeutsche und Saterfriesische hin. Auch sie betonte die gute Kooperation im Rahmen von „Platt is cool“ mit den Landschaften, die bei der Veranstaltung gut vertreten waren, und dankte herzlich allen Organisatoren und Akteuren von „Fredag is Plattdag“ für ihr unschätzbare Engagement. „Zahlreiche ostfriesische Schulen haben bereits attraktives Unterrichtsmaterial im Plattdöötsbüro zu der Aktion bestellt. Für Ostfriesland bringen insbesondere Imke Schöneboom, Frauke Müller und Herbert Fuhs als Berater für die Region das Plattdeutsche mit viel Engagement in die Schulen“, erklärte Landschaftspräsident Rico Mecklenburg.



Foto: Niedersächsische Staatskanzlei. Großer plattdeutscher Bahnhof im Treppenhaus der Staatskanzlei – hinter den Kindern links MP Stefan Weil, daneben Landschaftspräsident Rico Mecklenburg und rechts ALLviN-Vorsitzender Erster Stadtrat Wolfgang Beckermann aus Osnabrück.



Foto: Niedersächsische Staatskanzlei. Grußwort der Dezernentin Evelyn de Vries vom Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück (RLSB) – von links: MP Stefan Weil, Evelyn de Vries, Rico Mecklenburg (Präsident der Ostfriesischen Landschaft), Cay Hendryk Meyer (RLSB)



Foto: Landschaftsverband Osnabrücker Land: Grußwort des ALLviN-Vorsitzenden, Erster Stadtrat Wolfgang Beckermann, - von links: Wolfgang Beckermann, MP Stefan Weil, Evelyn de Vries, Rico Mecklenburg, Cay Hendryk Meyer

**Pressekontakt:**

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

[schatz@ostfriesischelandschaft.de](mailto:schatz@ostfriesischelandschaft.de)

Georgswall 1-5

26603 Aurich